PB.S-01-481-3

Kapitel 3: Solidarität sichern

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	Felix Siegert (KV Solingen)
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 480 bis 481 einfügen:
dringend ihrer wichtigen Rolle im Gesundheitswesen angepasst, das Schulgeld für diese Ausbildungen muss abgeschafft werden.
Jährlich bewerben sich viele Tausend Menschen auf eine geringe Anzahl an Medizinstudienplätzen in Deutschland, gleichzeitig fehlen in Praxen und Krankenhäusern viele Ärzt*innen. Wir fordern eine massive Erhöhung der Medizinstudienplätze an deutschen Universitäten, um den Ärzt*innenmangel nachhaltig zu bekämpfen.

Begründung

In Deutschland fehlen Fach- und Hausärzt*innen in Stadt und Land. Gleichzeitig ist es paradox, dass viele junge Menschen sich den Traum des Medizinstudiums erstmal nicht erfüllen können, da nicht genügend Hochschulplätze zur Verfügung stehen. Einige wandern aus und studieren in einem privat finanzierten Studium v.a. in Osteuropa. Die osteuropäischen Länder bilden damit unsere Mediziner aus und verlieren sie nach dem Studium wieder, was negative Auswirkungen auf die dortige Gesundheitsversorgung hat. Um dies zu verhindern, sollte Deutschland die universitäre Ausbildung der kommenden Ärzt*innen deutlich mehr selbst in Hand nehmen.

weitere Antragsteller*innen

Leon Kröck (KV Solingen); Niklas Geßner (KV Solingen); Yannick David Monschau (KV Solingen); David Neeff (KV Solingen); Claudia Ring (KV Solingen); Lorena Matera (KV Solingen); Sinja Waldmann (KV Solingen); Isabelle George (KV Solingen); Iris Michelmann (KV Solingen); Marius Rauh (KV Solingen); Reiner Daams (KV Solingen); Martin Münter (KV Solingen); Annette Checchin (KV Solingen); Corinna Faßbender (KV Solingen); Helga Bisier (KV Solingen); Dorothea Geßner (KV Solingen); Marie Victoria Koschny (KV Solingen); Finn Grimsehl-Schmitz (KV Solingen); Heiko Geßner (KV Solingen)